



„Bodytalk“

zweiteiliger Workshop
zur Prävention von Essstörungen

Im Rahmen des erzieherischen Jugendschutzes ist der Workshop „Bodytalk“ für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 entwickelt worden.

Ziel ist es, Jugendliche durch interaktive Übungen und Vermittlung von Informationen zum Thema Essstörungen zu sensibilisieren.

Die beiden Module finden an unterschiedlichen Tagen statt.

Modul 1 dauert ca. 1,5 Zeitstunden. Modul 2 dauert ca. 2 Zeitstunden.

Modul 1 "No body is perfect!" - *Schönheitsideale und Medien*

Inhalte: - Kritische Auseinandersetzung mit Schönheitsidealen und Selbstbildern
- Reflexion der Rolle der Medien

Modul 2 "Body and Soul" - *Essverhalten und Gefühle*

Inhalte: - Reflektion des eigenen Ess- und Bewegungsverhaltens
- Erkennen von Unterschieden zwischen normalem und problematischem Essverhalten
- Kennenlernen von Essstörungen und Hilfsangeboten
- Entwickeln von Empathie für Betroffene

Beide Module finden in geschlechtshomogenen Gruppen statt.

Zusatzmodul „FOOD 4 YOU“

Zusätzlich kann kostenfrei entweder der Ernährungsparcours mit 4-5 Stationen (z. B. „Lebensmittel auf dem Prüfstand“, „Getränke- oder Snack-Check“) oder eine Unterrichtseinheit mit einer Ernährungsfachkraft dazu gebucht werden (Inhalte jeweils nach Absprache).
Zeit: 1 Doppelstunde, Veranstaltungsort: Ihre Schule

Leitung

Die Workshop-Module werden von Referententeams aus Jugendhilfe, ggf. Ernährungsberatung und Schulsozialarbeit durchgeführt.



„Bodytalk“

Vorbereitung des Angebotes/Konzeptbesprechung

Im Vorfeld des Angebotes führt die Jugendschutzbeauftragte ein persönliches Vorgespräch mit dem Klassenlehrer zu folgenden Punkten:

- Vorstellung der Workshop-Inhalte und des Ablaufs
- Pädagogische Prinzipien der Jugendschutzarbeit

Organisatorischer Rahmen

Veranstaltungsort ist – je nach räumlichen Möglichkeiten – ein Jugendtreff bzw. Ihre Schule.
Der zeitliche Umfang beträgt ca. 3 Schulstunden pro Modul.

Informationen zur Klasse

Im Vorfeld benötigen wir folgende Informationen von Ihnen:

- Klassenstärke (Mädchen- und Jungenanteil)
- thematische Vorerfahrungen
- Besonderheiten in der Klasse

Vor- / Nachbereitung im Unterricht

Für die Vor- und Nachbereitung im Unterricht stellen wir Ihnen gerne geeignete Materialien vor.

Kosten

zur Zeit kostenfreies Angebot

Kontakt

Stadt Menden (Sauerland) - Abteilung Jugend und Familie
Kinder- und Jugendschutz - Uschi Rosenthal
Rathaus Zimmer B 227
Tel: 02373 – 903 1470
E-mail: jugendschutz@menden.de

